

INHALT

98. Jahrgang · 2004 · Heft 6

Zeitschrift für ärztliche
FORTBILDUNG
und **QUALITÄT**
im Gesundheitswesen

SCHWERPUNKT: PLURALISMUS IN DER MEDIZIN

Gastherausgeber: Klaus Linde

Editorial 465

Soll Akupunktur erstattet werden? Die drei Modellvorhaben der gesetzlichen Krankenkassen und ihre wissenschaftlichen Begleitung:

1. **Allgemeiner Hintergrund** (Klaus Linde) 467
2. **Die gerac Akupunktur Studien** (Albrecht Molsberger et al.) 468
3. **Programm zur Evaluation der Patientenversorgung mit Akupunktur (PEP-AC) – Die wissenschaftliche Begleitung des Modellvorhabens der Ersatzkassen** (Dieter Melchart et al.) 471
4. **Modellvorhaben Akupunktur der Techniker Krankenkasse und der dem Modellvorhaben beigetretenen Krankenkassen** (Claudia Witt et al.) 473

Jürgen Windeler und Barbara Burkhard

Die Bewertung unkonventioneller medizinischer Verfahren durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherungen (MDK) 477

Lili Grell

Gibt es einen Bewertungsspielraum jenseits randomisierter klinischer Studien? 481

Wolfgang Dreher

Evidenzbasierte Medizin und Gesundheitsrecht: Gesetzliche Krankenversicherung 489

Michael Groepper

Die aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zur Leistungspflicht des Dienstherrn im Rahmen der Beihilfe für Beamte 495

IM BLICKPUNKT

Thomas Ostermann, Hartmut Zillmann und Peter F. Matthiessen

Die CAMbase-Literaturdatenbank – Realisierung eines XML-basierten komplementärmedizinischen Datenbankverbundes 501

Klaus D. Scheppokat

Arztfehler und iatrogene Patientenschäden – Ergebnisse von 173 Schlichtungsverfahren in der Allgemeinmedizin 509

Sandra Dunkelberg und Hendrik van den Bussche

Triangulation: Von unterschiedlichen Ergebnissen beim Einsatz verschiedener Forschungsmethoden 519